

**Bildungs-, Wander-
und Radtour
Gedenkstätte Lager Rollwald
(Rodgau) und
NaturFreundehaus Urberach
(Rödermark)
am 17. Mai 2025**



Die Tour startet am S-Bahnhof Rollwald um 10.00 Uhr mit Informationen und dem Besuch der Gedenkstätte für das NS-Strafgefangenenlager Rollwald. Herr Stolzenburg von der AG Rollwald wird uns über die Geschichte des Lagers und die Gedenkstättenarbeit informieren.

Termin: Samstag, den 17. Mai 2025

Dauer der Gedenkstättenführung: ca. 1 Stunde

Es ist möglich nur an der Gedenkstättenführung teilzunehmen und von Rollwald aus mit der S-Bahn wieder nach Frankfurt zu fahren.

Infos zur anschließenden Wanderung (inklusive Tour):

Von der Gedenkstätte wandern wir über Feld- und Waldwege über den Waldackersee zum Regionalrouten-Infopoint „50. Breitengrad“. Hier wollen wir eine Vesperpause machen. Nach einem Abstecher zu einem kleinen Biotop mit Vogelbeobachtungshütte des NABU Rödermark kommen wir nach Waldacker (Rödermark). Die Strecke bis Waldacker ist eben und beträgt 4,3 km. **Geheingeschränkte Wander*innen haben die Möglichkeit ab Waldacker mit dem Bus nach Dietzenbach (alle 30 Minuten) und von dort mit der S-Bahn nach Frankfurt zu fahren.**

Der Weg ab Waldacker führt durch den Wald, Felder und Wiesen bis zu den Hügelgräbern und einem Keltendenkmal mit Infotafeln auf die Bulau. Von dort hat man einen schönen Blick auf die Ortsteile von Rödermark und kann bei gutem Wetter den Spessart und den Odenwald sehen. Von hier ist es nicht mehr weit bis zum NaturFreundehaus Urberach. Nach der Rast im NFH Urberach führt unser Weg bergab zum Bahnhof Urberach (Rödermark), von wo aus wir die Heimfahrt antreten.

Treffpunkt: 9.15 Uhr, Konstablerwache, Gleis 2
Abfahrt: 9.24 Uhr mit der S1 Richtung Rödermark Ober-Roden, bis Rodgau Rollwald
Ankunft und Start der Tour: 10.00 Uhr, S-Bahnhof Rodgau-Rollwald
Gesamtstrecke: ca. 11,5 km, leichte Wanderung, geringe Steigung zur Bulau
Einkehr: ca. 15.00 Uhr, NaturFreundehaus Urberach auf der Bulau
Rückfahrt: ab Bhf Urberach (Rödermark), z.B. um 17.31 Uhr mit der Regionalbahn zum Hauptbahnhof Frankfurt
Ausrüstung: leichte Wander- oder Sportschuhe, Sonnenschutz und Regenbekleidung, Rucksackverpflegung und Getränke.
Teilnehmerbeitrag: 2 € Mitglieder NaturFreunde, 3 € Nicht-Mitglieder
Für die Fahrtkosten ist jede*r Teilnehmer*in selbst verantwortlich.
Wanderleitung: Günter Deister und Edith Itta
Anmeldung: bis spätestens 12. Mai bei: edith.itta@naturfreunde-ffm.de oder telefonisch unter: 069 61 81 96

Infos zur Radtour

Hinfahrt:

Wer mit dem Fahrrad zur Gedenkstätte Rollwald anreisen möchte kommt um 8:10 h zum Start an den Treffpunkt Gerbermühle. Wir fahren den Speckweg, Hansenweg hoch zum Scheerwald. Von dort aus geht es eben über befestigte, aber nicht asphaltierte Waldwege durch den Frankfurter Stadtwald und weiter an Gravenbruch und Steinberg vorbei Richtung Nieder-Roden zur Gedenkstätte Rollwald. Die Fahrt dauert gute zwei Stunden, eine kleine Pause machen wir am Schlangenkopfbrunnen (nicht mehr im Betrieb) zwischen Heusenstamm und Dietzenbach, so dass wir rechtzeitig nach 23 km zur Führung in Rollwald sind.

Rückfahrt:

Nach der Führung fahren die Radfahrer*innen über Ober-Roden zu den Hügelgräbern und einem Keltendenkmal mit Infotafeln auf die Bulau und weiter zum NaturFreundehaus Urberach, wo wir eine schöne Pause einlegen und auf die Wandergruppe warten können. Von hier aus nehmen wir den Rückweg größtenteils auf der Regionalparkroute, zuerst nach Dreieichenhain mit Altstadt und Burg. Der Weg führt weiter durch Wald und Wiesen im Naturschutzgebiet Luderbachaue mit der Seibertswiese. Nach 25 km erreichen wir Neu-Isenburg, das wir am Rande über den Mühlgraben durchfahren und wieder in den Frankfurter Stadtwald gelangen. Über den Hainerweg, der schon im Stadtwald beim Monsterspecht von F.K. Waechter beginnt, kommen wir nach Frankfurt zurück. Die Strecke der Rückfahrt beträgt 33 km und die Fahrt dauert ca. 3 Stunden

Treffpunkt:	8.10 Uhr, an der Gerbermühle
Ankunft in Rollwald:	10.20 Uhr, Gedenkstätte Rollwald
Strecke hin :	ca. 23 km, leichte Radtour, Steigung zum Scheerwald
Strecke zurück :	ca. 33 km, leichte Radtour, geringe Steigung zur Bulau Wer möchte kann mit dem eBike fahren, ist aber nicht erforderlich

Alternativ: 9.15 Uhr Konstablerwache, Gleis 2 (Siehe Infos zur Wanderung)
Wer nur die Rückfahrt mit dem Fahrrad fahren möchte, kann sich für die Hinfahrt der Wandergruppe anschließen und mit ihnen mit der S-Bahn anreisen und das Rad in der S-Bahn mitnehmen.

Einkehr:	ca. 14:00 – 15:00 Uhr, NaturFreundehaus Urberach auf der Bulau
Ausrüstung:	Ersatzschlauch, Sonnenschutz und Regenbegleitung, Rucksackverpflegung und Getränke.
Teilnehmerbeitrag:	2 € Mitglieder NaturFreunde, 3 € Nicht-Mitglieder
Tourenleitung:	Manfred Bohl
Anmeldung:	bis spätestens 12. Mai bei manfred.bohl@naturfreunde-ffm.de

